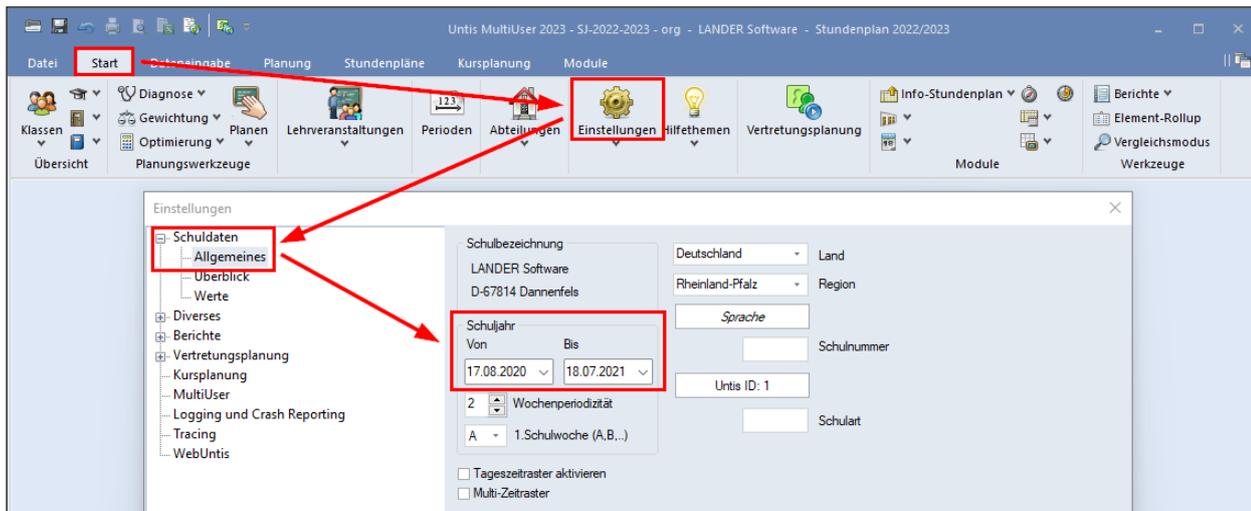


Hinweise zur Periodenplanung und dem Datenaustausch mit Edoosys (Untis Version 2024 - Stand 05/2024)

Korrekte Definition eines Schuljahres in Untis

Das Schuljahr in Untis sollte immer montags mit dem 1. Schultag beginnen und sonntags nach dem letzten Schultag enden. Bitte tragen Sie in Untis niemals das „Verwaltungsjahr“ ein. Dies kann zu Fehlern in der Lehrer-Wertrechnung sowie den Anrechnungswerten führen.



Korrekte Definition der Perioden in Untis

- Periode1 sollte immer von Schuljahresanfang bis Schuljahresende gehen. (in genanntem Beispiel: 17.08.20 – 18.07.21)
- Achten Sie bei der Definition der Perioden darauf, dass diese stets an einem Montag beginnen, und falls eine zeitliche Begrenzung nötig ist, an einem Sonntag enden. **Perioden dürfen NICHT in der Mitte einer Woche beginnen, bzw. enden!** In diesen Wochen kommt es sonst zu eventuellen Fehlberechnungen in den Wochenwerten. Um dies zu verdeutlichen beginnt in nachfolgendem Beispiel Periode2 am Mittwoch, den 11.11.20.

Perioden

Name: Periode3

Fixiert

Periode3 Langname

Von: 01.02.2021 Bis: 18.07.2021 Schultage: 106

Name	Langname	Von	Bis	Fixiert	Tage	Mutter-Per.
Periode1	Periode1	17.8.20	10.11.20	<input type="checkbox"/>	52	
Periode2	Periode2	11.11.20	31.1.21	<input type="checkbox"/>	47	Periode1
Periode3	Periode3	1.2.21	18.7.21	<input type="checkbox"/>	106	Periode2

FALSCH

Da das Fenster „Wochenwerte - Unterricht/Werte“ theoretische Werte anzeigt, wird in der Woche vom 09.11. der Unterrichtswert verdoppelt. Untis weiß nicht, wann der Unterricht tatsächlich stattfindet. Es könnte durchaus passieren, dass eine Wochenstunde am Mo., 09.11. (in Periode1) und eine weitere am Mi., 11.11. (in Periode2) stattfindet. Damit sind es 2 Wochenstunden in dieser Woche. Wenn der Unterricht in Periode1 immer an einem Mittwoch und der Unterricht in Periode2 immer an einem Dienstag stattfinden würde, dann wäre der Wert in dieser Woche „0“. Untis geht in dieser Ansicht deshalb immer vom maximalen Wert aus.

Module

Wochenwerte

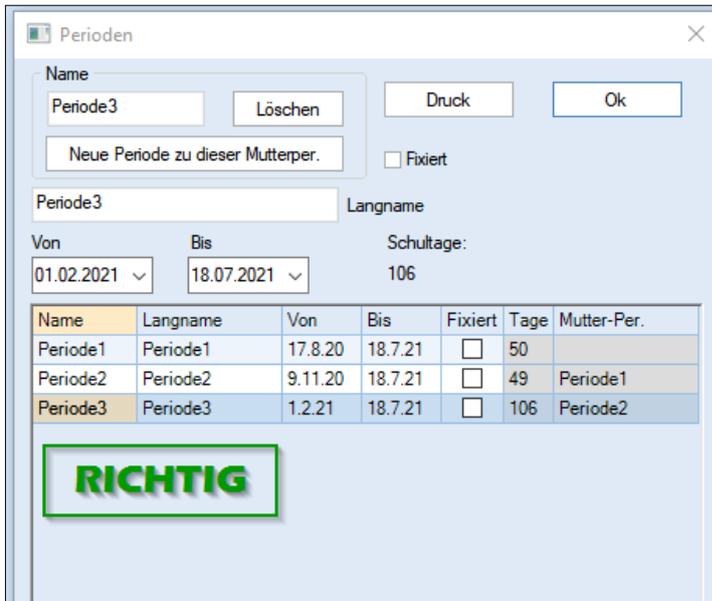
Lehrer: L1 Unterricht / Werte Jahresmittel = 1.022 (L)

komprimiert HH:

geplanter Unterricht mit Anrechnungen.

Woche	Von - Bis	Periode	Soll	Unterr.	Anr.	W-Korr.	Ist	Ist-Soll
7	28.9.-4.10.	1	1.000	1.000			1.000	
8	5.10.-11.10.	1	1.000	1.000			1.000	
9	12.10.-18.10.	1	1.000	1.000			1.000	
10	19.10.-25.10.	Ferien		0.000				
11	26.10.-1.11.	1	1.000	1.000			1.000	
12	2.11.-8.11.	1	1.000	1.000			1.000	
13	9.11.-15.11.	1, 2	1.000	2.000			2.000	1.000
14	16.11.-22.11.	2	1.000	1.000			1.000	
15	23.11.-29.11.	2	1.000	1.000			1.000	
16	30.11.-6.12.	2	1.000	1.000			1.000	

- Wir empfehlen Ihnen zudem, eine Periode nur dann zu befristen, wenn tatsächlich eine **„zeitliche Begrenzung“** in das Schuljahr eingebettet werden muss. Dies könnte beispielsweise der Fall sein, wenn Sie die Projektwochen planen. Um Fehler zu vermeiden, sollten Sie das „Bis-Datum“ bei der Definition einer Periode stets auf dem Datum des letzten Schultages des Schuljahres belassen.



Perioden

Name: Periode3 [Löschen] [Druck] [Ok]

Neue Periode zu dieser Mutterper. Fixiert

Periode3 Langname

Von: 01.02.2021 Bis: 18.07.2021 Schultage: 106

Name	Langname	Von	Bis	Fixiert	Tage	Mutter-Per.
Periode1	Periode1	17.8.20	18.7.21	<input type="checkbox"/>	50	
Periode2	Periode2	9.11.20	18.7.21	<input type="checkbox"/>	49	Periode1
Periode3	Periode3	1.2.21	18.7.21	<input type="checkbox"/>	106	Periode2

RICHTIG

Durch die Definition des Beginn-Datums der Periode im Feld **„Von“**, wechselt Untis bei Erreichen dieses Datums automatisch in die neue Periode. Eine Befristung im Feld „Bis“ ist daher nicht notwendig.

- Bei Unterrichtsänderungen in einer Folgeperiode (sei es **Lehrer**, Fach, Klasse oder Schülergruppe), **sollten Sie immer einen neuen Unterricht anlegen** (am besten durch Kopieren und Einfügen – Strg+C, Strg+V). Soll der Unterricht den Platz im Stundenplan behalten, dann nutzen Sie statt der Funktion Strg+V den Untis-Button „erweitertes Einfügen“. Der Unterricht mit der neuen Unterrichtsnummer darf dann geändert werden. Der ursprüngliche Unterricht muss gelöscht werden. Falls Sie das Modul „Mehrwochenstundenplan“ erworben haben, empfehlen wir Ihnen eine Befristung einzutragen (statt Unterrichte zu löschen). Durch eine Befristung haben Sie in der aktuellen Periode immer den Überblick über alle, bis dahin geplanten Unterrichte.
(Das Anlegen eines neuen Unterrichts bei einer Unterrichtsänderung in einer neuen Periode ist **extrem wichtig** in Bezug auf die Wertrechnung, den Datenaustausch mit Edoosys und den Export der Unterrichte nach WebUntis.)

Beispiel: Die Klasse K1 hat 4 Wochenstunden Deutsch.

In Periode1+2 unterrichtet Lehrer L1, ab Periode3 übernimmt Lehrer L2 diesen Unterricht.



U-Nr	Kl,Le	Nvpl	Std.	Wst	Jst	Wert =	Jahresmittel	Lehrer	Fach	Klasse(n)	Art	Typ	Bis	Von
34		4	4	4	0	4.000	1.956	L1	D	K1	PF	n		



U-Nr	Kl,Le	Nvpl	Std.	Wst	Jst	Wert =	Jahresmittel	Lehrer	Fach	Klasse(n)	Art	Typ	Bis	Von
34		4	4	4	0	4.000	1.956	L1	D	K1	PF	n		

- Durch Kopieren und Einfügen von Unterricht, werden auch die Einträge in den Spalten „Art“ und „Typ“ mit übernommen. Wichtig: wenn Sie einen Unterricht in einer Folgeperiode neu anlegen sollten, müssen Sie die Spalten „Art“ und „Typ“ selbst befüllen, ansonsten kommt es zu Fehlern beim Übertrag der Daten nach Edoo.sys.



U-Nr	Kl,Le	Nvpl	Std.	Wst	Jst	Wert =	Jahresmittel	Lehrer	Fach	Klasse(n)	Art	Typ	Bis	Von
35		4	4	4	0	4.000	2.044	L2	D	K1	PF	n		

Was Sie bei gekoppeltem Unterricht beachten müssen:

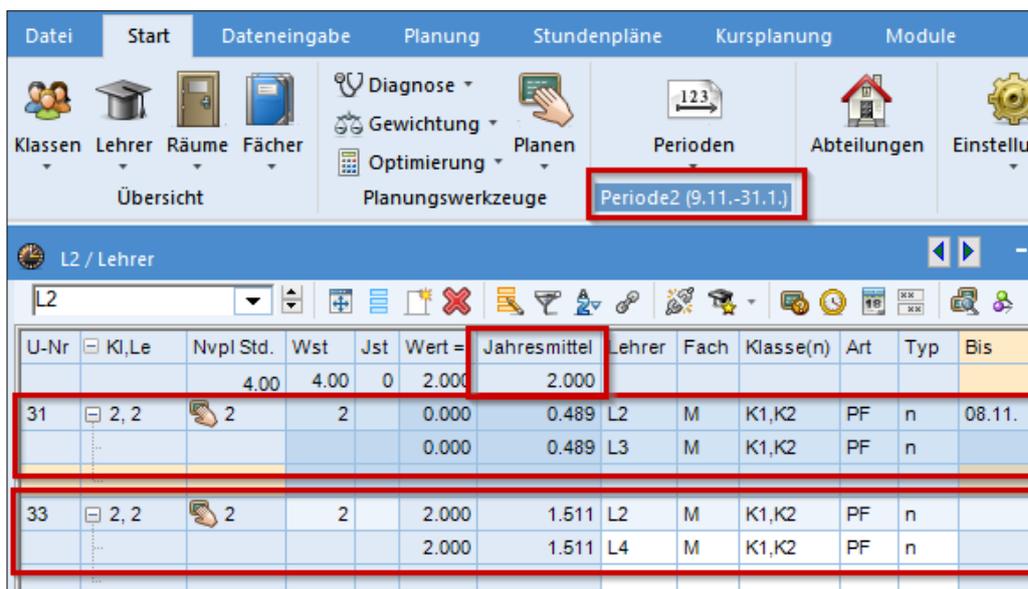
- Haben Sie in Untis eine Kopplung mit mehreren Lehrern und/oder mehreren Klassen angelegt, müssen alle Kopplungszeilen zwingend denselben Wert haben. Edoosys hat Probleme mit unterschiedlichen Werten in den Kopplungszeilen. Sie lassen sich zwar nach Edoosys übertragen, sind allerdings in der Matrix nicht mehr korrigierbar. Deshalb ist auch hier wichtig: ändert sich der Unterricht in einer Kopplung in einer neuen Periode, dann kopieren Sie bitte die ganze Kopplung und fügen Sie diese neu ein. Erst mit der neuen Unterrichtsnummer ändern Sie bitte einzelne Kopplungszeilen. Somit haben alle Kopplungszeilen den gleichen Wert und die Wertrechnung für die Kollegen stimmt. Die ursprüngliche Kopplung ist entweder wieder zu befristen oder zu löschen.

Beispiel: Ab P1 existiert die Kopplung U-Nr. 31.

Ab P2 übernimmt Lehrer L4 den Unterricht von Lehrer L3 = U-Nr. 33

⇒ Lehrer L2 hat auf das Jahr gerechnet seine 2 Wochenstunden

⇒ beide Kopplungen (U-31 und U-33) haben gleiche Werte in ihren Kopplungszeilen



U-Nr	KI,Le	NvpI	Std.	Wst	Jst	Wert	Jahresmittel	Lehrer	Fach	Klasse(n)	Art	Typ	Bis
		4.00		4.00	0	2.000	2.000						
31	2, 2	2		2		0.000	0.489	L2	M	K1,K2	PF	n	08.11.
						0.000	0.489	L3	M	K1,K2	PF	n	
33	2, 2	2		2		2.000	1.511	L2	M	K1,K2	PF	n	
						2.000	1.511	L4	M	K1,K2	PF	n	

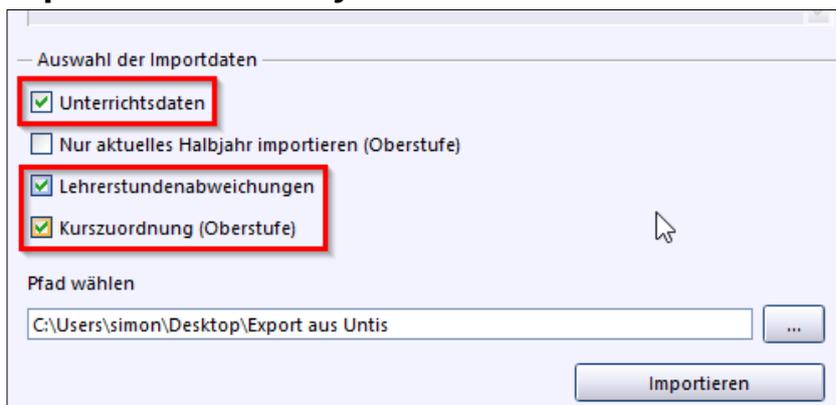
**Für die Datenübertragung nach Edoo.sys (z.B. wg. der Herbststatistik) müssen Sie folgendes beachten:
(wir gehen nachfolgend von einem dateibasierten Im-bzw. Export aus)**

Falls Sie bis zur Herbststatistik bereits neue Perioden angelegt haben, in denen Änderungen in der **Sek I** durchgeführt wurden, erfolgt der Datenexport aus Untis **IMMER aus Periode1. Dabei werden alle Unterrichte der Sek I aus den Folgeperioden mit ausgespielt.** Nachfolgende Textdateien werden dabei exportiert:

STDINFO.TXT
STDSCHU.TXT
STDSCHUFACH.TXT

Wenn in dieser Untis-Datei in einer bestehenden **Sek II** in Folgeperioden **KEINE Umwahlen** stattgefunden haben, können Sie in edoo.sys im Fenster „Import von Untis“ die Haken bei **„Unterrichtsdaten“**, **„Lehrerstundenabweichung“** und **„Kurszuordnung (Oberstufe)“** setzen. Damit werden die Daten aus den o.g. Textdateien importiert.

Importfenster Edoo.sys:



NEU: Man kann keine Kurszuordnung OHNE Unterrichtsdaten importieren!

Beispiel 1: es werden die Daten der Periode1 aus Untis lt. dem Beispiel auf Seite 4+5 (Unterrichte Nr. 34 und 35) exportiert - folgendes wird in die STDPLAN.TXT geschrieben:

```

Datei Bearbeiten Format Ansicht Hilfe
"Kennung","Schulnummer","Schulart","Klasse","Klassengruppe","Fach","Fachgruppe","Lehrkraft","Stunden","Wied
"1","1234","GY","K1","D","L1","1.956","40","PF","D/K1",,,,,"0","4",,"2020-08-17","2020-11-06","1",,,
"2","1234","GY","K1","D","L2","2.044","40","PF","D/K1",,,,,"0","4",,"2021-02-01","2021-07-16","1",,,

```

Beispiel 2: es werden die Daten der Periode1 aus Untis lt. dem Beispiel auf Seite 6 (Unterrichte Nr. 31 und 33) exportiert - folgendes wird in die STDPLAN.TXT geschrieben:

Kenennung	Schulnummer	Schulart	Klasse	Klassengruppe	Fach	Fachgruppe	Lehrkraft	Stunden	Wiederh						
"1"	"1234"	"GY"	"K1"	"M"	"L2"	"1.511"	"40"	"PF"	"a0"	"M/K1"	0	"2"	"2020-11-09"	"2021-01-29"	"1"
"2"	"1234"	"GY"	"K2"	"M"	"L2"	"1.511"	"40"	"PF"	"a0"	"M/K1"	0	"2"	"2020-11-09"	"2021-01-29"	"1"
"3"	"1234"	"GY"	"K1"	"M"	"L4"	"1.511"	"40"	"PF"	"a0"	"M/K1"	0	"2"	"2020-11-09"	"2021-01-29"	"1"
"4"	"1234"	"GY"	"K2"	"M"	"L4"	"1.511"	"40"	"PF"	"a0"	"M/K1"	0	"2"	"2020-11-09"	"2021-01-29"	"1"
"5"	"1234"	"GY"	"K1"	"M"	"L2"	"0.489"	"40"	"PF"	"a1"	"M/K1"	0	"2"	"2020-08-17"	"2020-11-06"	"1"
"6"	"1234"	"GY"	"K2"	"M"	"L2"	"0.489"	"40"	"PF"	"a1"	"M/K1"	0	"2"	"2020-08-17"	"2020-11-06"	"1"
"7"	"1234"	"GY"	"K1"	"M"	"L3"	"0.489"	"40"	"PF"	"a1"	"M/K1"	0	"2"	"2020-08-17"	"2020-11-06"	"1"
"8"	"1234"	"GY"	"K2"	"M"	"L3"	"0.489"	"40"	"PF"	"a1"	"M/K1"	0	"2"	"2020-08-17"	"2020-11-06"	"1"

1. Es haben in einer bestehenden **Sek II** in einer **Folgeperiode Umwahlen** stattgefunden, dann muss der Untis-Export **zweimal** stattfinden:

a) aus der Periode 1 für die Sek I

b) aus der aktuellen Periode für die Sek II (Umwahlen)

Am besten speichern Sie die ausgespielten Textdateien der beiden Exporte in unterschiedliche Ordner.

Die aktuellen Kurszuordnungen inkl.der Umwahlen stehen in der Textdatei **„STDSCHUFACH.TXT“ (s.o. Export b)).**

Vor dem Import nach edoo.sys **überschreiben** Sie bitte die „STDSCHUFACH.TXT“ aus Periode 1 (Sek I) mit der „STDSCHUFACH.TXT“ aus der Folgeperiode (Sek II).

Danach stoßen Sie den Import in Edoosys an, setzen die Haken **„Unterrichtsdaten“**, **„Lehrerstundenabweichung“** und **„Kurszuordnung (Oberstufe)“** und importieren die Daten der Text-Dateien aus dem Ordner der Sek I.

WICHTIG: Kurszuordnungen werden immer aus der aktuellen Periode exportiert!

Falls die Umwahlen bereits in Untis und Edoosys manuell durchgeführt wurden, entfällt Punkt 2.